

### A1

#### 1. Berühmte Deutsche. Suchen Sie 5 Namen und ordnen Sie zu!

In der Aufgabe „Berühmte Deutsche“ lernen die TN deutsche Persönlichkeiten kennen, die das soziale, kulturelle und sportliche Leben in Deutschland prägen. Die TN suchen in der Wortschlange 5 Namen und ordnen sie den angegebenen Lebensbereichen zu. Als Vertiefung können im Unterricht Informationen über diese Personen unter folgenden Links genutzt werden:

Offizielle Homepages:

Udo Lindenberg <https://www.udo-lindenberg.de/udopium/index.html>

Brüder Grimm-Gesellschaft Kassel <http://www.grimms.de/de>

Mario Götze <https://mario-goetze.com/>

Lösung: Deutsche Sprache und Märchen: Jacob Grimm, Wilhelm Grimm; Fußball: Mario Götze, Annike Krahn; Musik: Udo Lindenberg

#### 2. Welche Wörter gehören zum Thema Gesellschaft? Markieren Sie und schreiben Sie die passenden Wörter in alphabetischer Reihenfolge heraus.

Die Wortwolke stellt Wörter zu verschiedenen Themen dar. Die TN markieren Wörter, die zum Thema „Gesellschaft“ gehören, und schreiben sie in alphabetischer Reihenfolge heraus. Weisen Sie darauf hin, dass die gesuchten Wörter als Themen der Museumsausstellungen in den Plakaten genannt sind, sodass sich die TN an Plakatinhalten wenden.

Die Wortwolke im Arbeitsblatt ist mit dem kostenlosen Wortwolken-Generator [www.wortwolken.com](http://www.wortwolken.com) erstellt.

Lösung: Bücher Erfolge Geschichte Heimat Identität Körper Leben Migration Musik Nation Natur Sprache Technik

#### 3. In welchen Bundesländern liegen diese Museen? Markieren Sie auf der Karte.

Auf den Plakaten suchen die TN Informationen über deutsche Städte und Bundesländer, in denen die genannten Museen liegen, und markieren sie auf der Karte. Als Zusammenfassung ergänzen die TN die Sätze. Dabei werden Himmelsrichtungen wiederholt.

Lösung: Im Norden Deutschlands (in Bremen) liegt Deutsches Auswandererhaus. Im Westen (in Nordrhein-Westfalen) liegen rock'n'popmuseum, Deutsches Fußballmuseum, Haus der Einwanderungsgesellschaft und Ruhr-Museum. Im Osten liegen Deutsches Hygiene-Museum (in Sachsen) und Futurium (in Berlin). Im Zentrum der BRD (in Hessen) liegt Grimmwelt Kassel.

**A2**

**1. Informieren Sie sich über Museen zum Thema „Gesellschaft“. Ergänzen Sie die Tabelle:**

**B1**

Die TN informieren sich über Museen zum Thema „Gesellschaft“ und ergänzen die Tabelle. Da die Informationen umfangreich sind, weisen Sie die TN darauf hin, dass nur Schlüsselwörter in die Tabelle hineingeschrieben werden müssen. Binnendifferenziertes Vorgehen ist auch möglich, indem die Deutschlerner\*innen die Tabellen unterschiedlich detailliert ausfüllen und in Partner-/Gruppenarbeit ihre Notizen ergänzen. Die Aufgabe ist auch als eine Partnerarbeit denkbar: Lernpartner\*in A ergänzt nur die Hälfte der Tabelle, berichtet danach kurz über „seine/ihre Museen“, Lernpartner\*in B ergänzt Notizen.

Als Alternative für den Unterricht: zerschneiden Sie die ausgefüllte Tabelle und lassen Sie die TN das Raster rekonstruieren.

*Lösung:*

Museum	Stadt / Bundesland	Themen	Wertvolle Exponate <b>Was kann man im Museum machen</b>
Grimmwelt	Kassel / Hessen	Sprachwissenschaftliche Arbeit, Märchen der Brüder Grimm	Erstausgabe der Kinder- und Hausmärchen von 1812 mit Notizen der Brüder Grimm
Rock'n'pop Museum	Gronau / NRW	Geschichte der Rock- und Popmusik	Filme, Fotos, Dokumente, Mundharmonika von Bob Dylan, Kleid von Madonna, Bühnenkleidung von Udo Lindenberg
Deutsches Fußballmuseum	Dortmund / NRW	Deutsche Fußballgeschichte, die großen Erfolge der Nationalmannschaft, Frauenfußball	1.600 Exponate und zahlreiche Medien-Inszenierungen; Pokale der Frauen-Nationalmannschaft; das Trikot von Mario Götze aus dem WM-Finale 2014
Futurium 2019	Berlin / Berlin	Natur, Mensch und Technik; zukünftiges Verhältnis zur Technik und zur Natur; künftige Entwicklungen der Menschheit	Eine riesige Holzskulptur, verschiedene Roboter; man kann basteln und experimentieren, den Umgang mit Lötkolben, Lasern oder 3D-Druckern ausprobieren
Deutsches Hygiene-Museum	Dresden / Sachsen	Mensch und sein Körper	Spannende Audio- und Videostationen, Elemente zum Mitmachen z.B. eine Balancierstrecke, Modelle von Auge, Ohr, Nase, Zunge und Haut, interaktive Module und kurze Filme

Ruhr-Museum	Essen / NRW	Natur, Kultur, Geschichte der Region des Ruhrgebiets; Gegenwart und die zukünftige Rolle des Ruhrgebiets nach der Beendigung des Bergbaus	Maschinen oder Transportbänder; das Gebäude ist Teil des weltweit größten Steinkohlenbergwerks, der ehemaligen Zechen Zollverein, heute UNESCO-Welterbe; Schätze aus der Naturkunde Archäologie und Ethnologie
Deutsches Auswandererhaus 2005	Bremerhaven (Bremen)	Geschichte der Emigration; Lebensgeschichten von Emigrierten	Rekonstruierte Migrationsorte, Exponate oder Videointerviews; nachgebaute Wartehalle und Kabinen von Auswandererschiffen aus den 1850er-, 1880er- und 1920er-Jahren, Einwanderungsstation Ellis Island und Bahnhofs Grand Central Terminal in New York, lebensgroße Figuren in historischen Kostümen
Haus der Einwanderungsgesellschaft	Köln / NRW	Soziale und kulturelle Vielfalt von Migration, Einwanderungsgesellschaft seit 1945	Persönliche Migrationsgeschichten, Dokumente und Fotos
Militärhistorisches Museum der Bundeswehr	Dresden / Sachsen	800 Jahre Militärgeschichte	Der historische Bau aus dem Jahr 1877 und der asymmetrische Keil des Neubaus /Architekt Daniel Libeskind
Dokumentationszentrum Flucht, Vertreibung, Versöhnung	Berlin (Berlin)	Zwangsmigration von Deutschen	Interviews, Fotos und persönlicher Objekte; Lern- und Erinnerungsort, Aufklärungsarbeit, Ort des Austauschs und der Partizipation

## 2. Zahlen und Daten rund um das Thema „Gesellschaft“. Ordnen Sie zu.

In der Aufgabe geht es um Zahlen und Daten rund um das Thema „Gesellschaft“. Die TN suchen Daten und Zahlen auf den Plakaten und ordnen sie zu.

Lösung: 1D, 2C, 3F, 4G, 5A, 6E, 7B

## 3. Wie war ihr Museumsbesuch? Wie finden Sie die Ausstellungsstücke und die Darstellung der Exponate?

**Ergänzen Sie die Adjektive mit folgenden Buchstaben: g e s e l l s c h a f t**

In den aufgelisteten Adjektiven fehlt jeweils ein Buchstabe. Die TN ergänzen die Wörter. Die Adjektive können für die Evaluation im Unterricht oder nach dem Besuch der Posterausstellung eingesetzt werden.

Lösung: spannend, multimedial, interaktiv, sehenswert, eindrucksvoll, spektakulär, vielseitig, fantasievoll, spielerisch, lehrreich, unterhaltsam, vielfältig

## B2+ Projekt: Foto beschreiben

Auf höheren Niveaus werden Aufgaben mit der Aufforderung an die TN „Präsentieren Sie ...“ angeboten. Präsentieren ist ein wichtiges Lernziel, nicht zuletzt weil die Beherrschung dieses Handlungsmusters für das Studium und für den Beruf wichtig ist. Die Präsentation von Gruppenergebnissen nach einer Arbeitsphase oder zum Abschluss einer Recherche oder eines Projekts spielt in jedem lernerzentrierten Sprachkurs eine wesentliche Rolle.

Die TN wählen ein Foto auf den Plakaten zum Thema „Gesellschaft“ aus, berichten über ihren Ausstellungsbesuch und beschreiben das ausgesuchte Bild, das ihrer Meinung nach am besten ein deutsches Museum zum Thema „Gesellschaft“ repräsentiert. Die TN wenden die angegebenen Redemittel an.

*Individuelle Lösung*